



WALDENSTEINER GEMEINDENACHRICHTEN

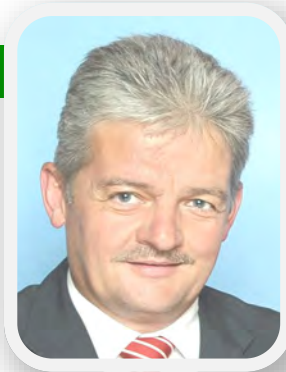
Wo Nachrichten fehlen, wachsen die Gerüchte!

Ausgabe Dezember 2015

Die Waldensteiner Gemeindenachrichten gehen an alle Haushalte der Gemeinde Waldenstein und gelten als amtliches und allgemeines Publikationsorgan der Gemeinde Waldenstein.

Zugestellt durch Post.at

**Frohe Weihnachten
und alles Gute
für 2016**



Werte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend!

Das Jahr 2015 geht nach einem „Jahrhundertssommer“ zu Ende und ich möchte dies zum Anlass nehmen, um auf die Gemeindegemeinschaften im abgelaufenen Jahr zurückzublicken und Vorschau auf das kommende Jahr zu halten. Auch im abgelaufenen Jahr war es uns trotz der angespannten finanziellen Lage möglich, einige Projekte umzusetzen und so gemeinsam den Aufschwung unserer Gemeinde fortzusetzen. Erhebliche finanzielle Mittel wurden im Bereich des Straßen- und Wegebau eingesezt. Es wurde die neue Siedlungsstraße in Klein Ruprechts errichtet und im Bereich der Güterwegeerhaltung werden jedes Jahr erhebliche Investitionen getätigt, um das Güterwegenetz in Ordnung zu halten. Ich darf hier alle ersuchen, sorgsam mit den Wegen umzugehen, um die Instandhaltungskosten zu minimieren.

Der Umbau der Volksschulwohnungen in ein Musikheim konnte abgeschlossen werden. Es erfolgte bereits die Schlüsselübergabe an die Vereinsverantwortlichen. Ich glaube, dass es hier gelungen ist für das Orchester Waldenstein, den Waldensteiner Sängerbund, sowie für unsere Musikschule angenehme und schöne Proberäume zu schaffen.

Ich möchte mich hier ausdrücklich bei unserem Architekt, Dipl.Ing. Rudolf Schwingenschlögl, bei Baumeister Ing Hannes Polzer vom Raiffeisenlagerhaus Gmünd-Vitis, sowie beim Vzbgm Christian Dogl und beim Obmann des Schul- und Kindergartenausschusses, GGR Andreas Weissensteiner für die hervorragende und problemlose Abwicklung dieses Bauvorhabens bedanken.

Unsere MusikerInnen und SängerInnen wünsche ich viel Freude, aber auch viel Spaß mit den neuen Räumlichkeiten.

Die offizielle Eröffnung mit einem Tag der offenen Tür wird im Früh-

jahr 2016 stattfinden. Ich lade Sie jetzt schon ein, diese Möglichkeit zu nutzen und sich selbst ein Bild von unserem Musikheim zu machen.

Durch intensive Verhandlungen mit den Verantwortungsträgern des Landes Niederösterreich ist es wieder gelungen, sowohl in unserem Kindergarten als auch in der Volksschule eine Nachmittagsbetreuung zu installieren. Ich ersuche Sie, dieses Angebot anzunehmen, damit wir diese Serviceleistung auch in den kommenden Jahren anbieten können. Auf dem Dach des Gemeindeamtes wurde eine Photovoltaikanlage, welche in Zukunft den Strom für das Gemeindeamt liefert, montiert.

Der Bau der Reihenhausanlage in der Neusiedlersiedlung ist zügig fortgeschritten und so konnte noch vor dem Winter der Rohbau fertiggestellt werden. Wenn alles nach Plan verläuft, soll die Fertigstellung im Herbst 2016 erfolgen.

Für das kommende Jahr ist geplant, den Sockelbereich in unserer Volksschule zu sanieren und einen Vollwärmeschutz anzubringen. Außerdem werden wir wieder einiges in den Straßen- und Wegebau investieren und in den Ausbau des Glaserfasernetzes, wo wir Teil der Breitband-Pilotregion Waldviertler Stadt-Land sind, forcieren. Ich bin hier guter Dinge, dass 2016 die ersten Haushalte in unserer Gemeinde einen Breitbandanschluss bekommen.

Der heurige Winter hat uns bisher weitgehend verschont, trotzdem ersuche ich jetzt schon um Verständnis, wenn der Winterdienst einmal nicht nach den Vorstellungen jedes Einzelnen funktioniert. Ich danke allen, die für die Gemeinde den Winterdienst verrichten und sich wirklich bemühen, optimale Fahrbahnverhältnisse zu

schaffen. In diesem Zusammenhang möchte ich wieder einmal auf die Verpflichtung jedes Liegenschaftseigentümers nach der Straßenverkehrsordnung hinweisen, wonach Gehsteige oder bei Nichtvorhandensein eines solchen die Fahrbahn auf 1 Meter Breite vor der Liegenschaft zwischen 06.00 und 22.00 Uhr geräumt und gestreut werden muss. Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang auch die strafrechtlichen Folgen, wenn sich jemand durch einen Sturz verletzt und Sie dieser Pflicht nicht nachgekommen sind.

Abschließend möchte ich mich bei allen bedanken, die im abgelaufenen Jahr zum Funktionieren der Gemeinde beigetragen haben. Bei den Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates für die gemeinsame Arbeit und die Verantwortung, die sie dadurch übernehmen. Ich danke aber auch den Gemeindebediensteten für ihr Engagement und die gute Zusammenarbeit. Weiters bedanke ich mich bei den Kommandanten und Mitgliedern unserer Feuerwehren für die vielen Stunden ehrenamtlicher Tätigkeit zum Schutz unseres Lebens und Besitzes sowie bei allen Obleuten und Mitgliedern der verschiedenen Vereine für deren verantwortungsvolle Tätigkeit. Ein Dankeschön auch den Lehrkräften unserer Volksschule und den Bediensteten des Kindergartens für die ausgezeichnete Arbeit und das Miteinander zum Wohle unserer Kinder.

Ich wünsche allen ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie viel Gesundheit und Erfolg für das Jahr 2016.

Ihr Bürgermeister:
Alois Strondl



ORDENTLICHER HAUSHALT

	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben
0	Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	23.900,00	354.200,00
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	1.600,00	23.300,00
2	Unterricht, Erziehung, Sport, Wissenschaft	28.700,00	247.400,00
3	Kunst, Kultur, Kultus	1.100,00	48.200,00
4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	0	166.500,00
5	Gesundheit	1.200,00	266.900,00
6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr	100,00	17.500,00
7	Wirtschaftsförderung	0	11.100,00
8	Dienstleistungen	430.200,00	370.800,00
9	Finanzwirtschaft	1.290.500,00	271.400,00
	Summe	1.777.300,00	1.777.300,00

AUSSERORDENTLICHER HAUSHALT

	Bezeichnung	Ausgaben
1	Wasserleitung	16.000,00
2	Kanal/Kläranlage	27.000,00
3	Straßen/Wege/Verkabelung/Straßenbeleuchtung	230.100,00
4	Güterwegerhaltung	20.000,00
5	Katastrophenschäden	7.300,00
6	Darlehensabwicklung NÖ Wasserwirtschaftsfonds	2.000,00
7	Breitbandausbau	50.000,00
8	Volksschule thermische Sanierung	55.000,00
9	Renovierung Kapelle Grünbach	19.000,00
	Gesamtsumme	426.400,00



Wir machen's einfach.

Sammlung von Tetrapacks

Die ARA AG wird zukünftig die Sammlung von Tetrapacks in Ökoboxkartons per Post einstellen. Sie haben nun weiterhin die Möglichkeit ihre Tetrapacks beim Altstoffsammelzentrum ihrer Wohnsitzgemeinde kostenlos abzugeben. Hier werden diese sortenrein gesammelt und einer Wiederverwertung zugeführt. Als Alternative dazu können sie diese ab sofort auch über den Gelben Sack entsorgen. Bitte nicht in die Restmülltonne werfen!



Die Festsitzung der Gemeinde Waldenstein fand am Montag, den 7. Dezember 2015 im Sportrestaurant Hinger statt. Ausgeschiedene Gemeinderatsmitglieder und Personen, die sich um die Gemeinde bemüht haben, wurden ausgezeichnet. Für den musikalischen Rahmen sorgte der Waldensteiner Sängerbund. Bgm Alois Strondl hob in seiner Festansprache die besonderen Verdienste der einzelnen Personen hervor und konnte folgende Ehrungen aussprechen:

Verdienstzeichen Gold

Vizebgm a.D.
Othmar Nowak

GGR a.D.
Erwin Decker

Verdienstzeichen Silber

GGR a.D.
Herbert Müllner

Verdienstzeichen

Ing. Walter Fuchs
(Amt der NÖ Landesregierung
Abteilung Güterwege)

Ehrenurkunde

GR a.D.
Adelheid Maier

GR a. D.
Tamara Masch





Glasfaser-Breitband steht in den Startlöchern!

Das Breitbandprojekt des Landes Niederösterreich geht mit Anfang 2016 in den Pilotregionen in die Umsetzung. Für unsere Gemeinde bedeutet das, dass wir bereits innerhalb der nächsten 12 Monate die Chance haben, schnelle Glasfaser-Breitbandanschlüsse mit 100 Mbit/s und mehr zu erhalten.

Dabei profitieren wir davon, dass unsere Gemeinde Teil der Breitband-Pilotregion Waldviertler StadtLand ist. Schon während dieses Jahres wurden umfangreiche Vorarbeiten durchgeführt: eine Grobplanung des Glasfasernetzes ist abgeschlossen und die Breitbandprodukte, die über Glasfaser angeboten werden, sind schon vordefiniert.

Noch im ersten Quartal 2016 wird es eine Informationsveranstaltung für interessierte Gemeindebürger geben, bei der alle Details über Kosten, Produkte und notwendige Anschlussarbeiten vorgestellt werden. Schon jetzt steht fest, dass die Breitbandprodukte über das Glasfasernetz günstiger oder im gleichen Preisbereich sein werden wie die bestehenden Angebote am Markt! Der wichtigste Unterschied dabei: zusätzlich wird es Geschwindigkeiten von 50 oder 100 Mbit/s geben, die heute in unserer Gemeinde gar nicht verfügbar sind.

Mit dem Breitbandprojekt des Landes NÖ haben wir es nun selbst in der Hand, wie schnell wir die Versorgung mit zukunftssicherer Glasfaser-Breitbandinfrastruktur erhalten wollen – denn die NÖ Glasfaserinfrastruktur GmbH (NÖGIG) wird 2016 in unserer Pilotregion überall dort den Ausbau durchführen, wo mindestens 40% der Haushalte in einem Ausbaugebiet einen Glasfaseranschluss nutzen wollen.

Weitere Informationen zum Projekt gibt es im Internet unter www.noegig.at sowie bei der Managerin unserer Kleinregion, Mag. Viktoria Prinz (kleinregion@waldviertler-stadtland.at, +43/2852/52506-330).

Wie wird mein Haus an das Glasfasernetz angeschlossen?

Um ein Haus an das Glasfasernetz anzuschließen, muss ein Plastik-Leerrohr mit einem Durchmesser von ca. 1 cm von der Grundgrenze bis in das Haus verlegt werden. Das Leerrohr wird im Zuge des Glasfaser-Ausbaus jedem Hauseigentümer zur Verfügung gestellt.

Da Glasfasern frostresistent sind und keinen Strom leiten, reicht es, diese wenige Zentimeter unter die Erde zu verlegen – es gibt keine Mindesttiefe. Es ist in manchen Fällen sogar möglich, das Leerrohr hinter Rollrabatten und Rasenkanten zu verstecken.

Innerhalb des Hauses wird bei der Aktivierung des Anschlusses eine Netzwerkbox installiert – dies ist ähnlich wie es auch bei bestehenden Breitbandlösungen der Fall ist. Wer zu Hause bereits ein Daten- oder Funknetzwerk hat, um das Internet im Haus zu verteilen, kann dieses selbstverständlich weiter benutzen.

Eine detaillierte Anleitung zur Installation wird im Rahmen der Informationsveranstaltungen verteilt und liegt danach auch bei der Gemeinde auf.

Informationsveranstaltung in unserer Gemeinde

Noch im ersten Quartal 2016 wird es in unserer Gemeinde eine Informationsveranstaltung zum Thema Glasfaserausbau geben. Die Einladung dazu wird rechtzeitig an die Bürgerinnen und Bürger versendet.

Im Rahmen dieser Veranstaltung erfahren Sie alles rund um den Glasfaseranschluss:

- Was man mit 100 Mbit/s und mehr machen kann

- Welche Chance das Glasfasernetz für Sie und die Gemeinde bedeutet

- Wie der Anschluss an das Glasfasernetz funktioniert

- Welche Kosten für den Glasfaseranschluss anfallen

- Welche Breitbandprodukte es in unserer Pilotregion geben wird

Wir haben es nun selbst in der Hand – wenn wir wollen, können wir schon bald die schnellste Internet-Breitbandtechnologie nutzen, die es gibt!

Am 4. Oktober 2015 fand bei herrlichem Wanderwetter der traditionelle Gemeindegewandertag statt. Der ca. 15 Kilometer lange Rundwanderweg wurde auch heuer wieder von sehr vielen Wanderern genutzt.

Die Gemeindevertretung bedankt sich bei den Vereinen und dem Landgasthaus Haude für die Durchführung der Labstationen.

Heuer gab es erstmals einen Wanderpass bei dem man verschiedenen Preise gewinnen konnte.

1. Preis: Euro 70,-- Gutschein, einzulösen in einem Gasthaus der Gemeinde: Barbara Bachofner

2. Preis: Euro 40,-- Gutschein, einzulösen in einem Gasthaus der Gemeinde: Florian Knapp

Kinderpreise:

3 mal Kinogutscheine für 2 Personen: Anna Grimus, Adriana Huber und Clemens Stellner



Gemeindegewandertag

Der Umbau der Musikschule ist fertig. Symbolisch wurde von Bgm. Alois Strondl, Vizebgm. Christian Dogl und GGR und Schulobmann Andreas Weissensteiner an Volksschuldirektorin Beatrix Skoll, Sängerbund Obfrau Magdalena Zechmann, Orchester Waldenstein Obmann Josef Zechmann und Musikschullehrer Stefan Grübl ein Schlüssel übergeben.



Schlüsselübergabe



Verbindungsweg



Der Verbindungsweg zwischen Grünbach und Streitbach ist in Zusammenarbeit der Gemeinden Schweiggen und Waldenstein auf eine neue Trasse verlegt worden. Somit wird der Güterweg ab 2016 durchgehend mit einer Asphaltdecke versehen sein und der alte Weg, der eine Vielzahl von Feldern durchquerte, wird entfernt.



Termine in der Gemeinde: Jänner-März

Datum	Veranstalter	Art	Ort	Zeit
26.12. bis	WCTV	Theateraufführung	Waldenstein	20.00
09.01	WCTV	Theateraufführung	Waldenstein	20.00
Alle Theatertermine auf der Seite 36				
23.01.	FF-Waldenstein	Blutspenden	Waldenstein	09.00
29.01.	ÖAAB-Waldenstein	Ball	Waldenstein	20.00
14.02.	DEV-Groß-Neusiedl	Valentinstagsbrunch	Groß-Neusiedl	09.00
27.02.	ÖVP-Groß-Höbarten	Zankerlschnapsen	Groß-Höbarten	19.00
18.03.	ÖVP-Gemeindepartei	Zankerlschnapsen	Waldenstein	19.00
19.03.	DEV-Groß-Neusiedl	Flohmarkt (Kinder)	Groß-Neusiedl	09.00

Othmar Nowak Tennishalle!

Am 27. September feierte unser langjähriger Vizebürgermeister a.D. Othmar Nowak seinen 70. Geburtstag. Aus diesem Anlass beschloss der Gemeinderat der Gemeinde Waldenstein die Tennishalle 2 beim Sport- und Kulturzentrum nach ihm zu benennen.

Hier bei der Überreichung der Tafel mit Bürgermeister Alois Strondl, Vizebürgermeister Christian Dogl und Gemeinderat Gregor Nowak.



Auch vom Gemeindevertreterverband wurde Herr Schulrat und Vizebürgermeister a.D. Othmar Nowak ausgezeichnet.



Impressum

Ausgabe 12/2015
Die Waldensteiner Nachrichten erscheinen als Informationsblatt der Gemeinde Waldenstein

Herausgeber

Gemeinde Waldenstein
3961 Waldenstein 49
Tel. 02855/478
gemeinde@waldenstein.at
www.waldenstein.at

Gestaltung

Vbgm. Christian Dogl

Für den Inhalt verantw.

Bgm. Alois Strondl

Fotos

Vereine, Gemeinde, private Personen



Wir gratulieren

70. Geburtstag:		
Decker Erwin Erich	05.03.1946	Klein-Ruprechts 10
Seidl Johanna	29.03.1946	Albrechts 52
75. Geburtstag:		
Kocaget Wilhelm	03.01.1941	Albrechts 61
Waily Berta	13.01.1941	Grünbach 5
80. Geburtstag:		
Kainz Friedrich	11.01.1936	Groß-Höbarten 26
Waili Maria	22.02.1936	Waldenstein 25
Filler Maria	09.03.1936	Klein-Ruprechts 13
Huber Maria Josefa	19.03.1936	Albrechts 56
85. Geburtstag:		
Schmid Erwin	04.01.1931	Waldenstein 43
95. Geburtstag:		
Hinger Maria	19.01.1921	Groß-Höbarten 10
Goldene Hochzeit (50 Jahre)		
Waily Berta & Josef	13.01.1966	Grünbach 5

Wenn jemand seinen Ehrentag in den Waldensteiner Gemeindenachrichten nicht veröffentlicht haben will, ersuchen wir um kurze Mitteilung im Gemeindeamt (02855/478).

Das Gemeindeamt ist vom
24.12.2015 bis 6.1.2016
geschlossen.

Am 7. Jänner ist wieder Parteien-
verkehr.

Fundanzeige

Herrenfahrrad der Marke „Bottecchia“
Zwischen Groß-Höbarten und Waldenstein
Abzuholen am Gemeindeamt in Waldenstein



wir gratulieren recht herzlich



Goldene Hochzeit
Huber Erika & Hubert



80er Bauer Maria



Goldene Hochzeit
Fuchs Johanna & Josef



85er Albrecht Rosina



Goldene Hochzeit
Schnabl Maria & Josef



80er Vogler Johann

Seit rund 4 Jahren wird die Atemschutzausbildung der niederösterreichischen Feuerwehren in 6 Stufen aufgeteilt.

Stufe 1 – 3 (Gewöhnungsübung unter Atemschutz, Modul Atemschutzgeräteträger und Erweiterte Atemschutzausbildung) müssen in der eigenen Feuerwehr bzw. auf Bezirksebene erlernt werden. Nach Absolvierung dieser 3 Stufen ist man „einsatzbereiter Atemschutzgeräteträger“ und kann somit einen Einsatz unter Schwerem Atemschutz abwickeln.

Darüber hinaus gibt es die optionalen Stufen 4 – 6 (Heißausbildung in Gasbefeuchten Übungsanlagen, Heißausbildung in Echtbefeuchten Wärmegeöhnungsanlagen und Heißausbildung in Echtbefeuchten Rauchdurchzündungsanlagen), welche chronologisch als zusätzliche Sonderausbildung absolviert werden können.

Nachdem in den letzten beiden Jahren rund 15 Mann der Freiwilligen Feuerwehr Albrechts bereits

die Stufe 4 (Heißausbildung in Gasbefeuchten Übungsanlagen) absolviert haben, ist es nun das Ziel der FF Albrechts, dass möglichst viele interessierte Mitglieder auch die Stufen 5 und 6 machen sollen.



FF-Waldenstein

Ausbildungsprüfung Löscheinsatz



26.10.Grünbach





Jahresbericht 2015 der FF Albrechts

Am 9. April 2015 wurde Andreas Haider von der FF Sallingstadt und Martin Katzenschlag von der FF Großreichenbach zur FF Albrechts überstellt. Wir haben daher derzeit 9 Reservisten und 52 Aktive. HFM Josef Binder wurde für 50 Jahre verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrwesen ausgezeichnet. OLM Johann Huber und LM Franz Grossauer für 40 Jahre und HFM Markus Binder für 25 Jahre. Das Verdienstzeichen in Bronze erhielt OLM David Zechmann und die Verdienstmedaille in Bronze wurde an EHBM Martin Hafner und BR Franz Zechmann beim Abschnittsfeuerwehrtag am 19. April in Waldenstein verliehen. HFM Johann Schuh feierte im März seinen 80. Geburtstag.

Im laufenden Jahr hatten wir bisher 6 Brand-sicherheitswachen, 5 technische Einsätze und 7 Brandeinsätze. Das sind 745 Einsatzstunden. Nahezu die Hälfte dieser Einsatzstunden beim Großbrand am 13. September in Albrechts. 31 Feuerwehrmitglieder aus Albrechts und rund 100 Feuermi-tglieder von 12 Feuerwehren konnten ein Übergreifen auf die Nachbarobjekte verhindern. Danke an alle Helferinnen und Helfer. Besonderer Dank auch an alle, die durch Getränke und Essen die Löschkräfte versorgt haben.

20 Jahre nach der Eröffnung unseres Feuerwehrhauses haben wir den Fußboden im Erdgeschoss und im Dachboden neu beschichten, sowie die Wände neu ausmalen lassen. Bei allen kirchlichen Ausrückungen, Unterabschnittsübungen sowie Funkübungen des Abschnittes haben wir natürlich teilgenommen und an Ausbildungen in der Landesfeuerwehrschule Tulln teilgenommen:

Heißausbildung: Fuchs Florian

Zugskommandantenausbildung (Führungsstufe 2): Thor Benjamin und Strondl Manuel

Gruppenkommandantenausbildung (Führungsstufe 1): Prege-sbauer Georg und Schmidt Johannes

Fortbildungsseminare für Abschnitts - und Bezirksfunktionäre: Zechmann Franz und Müllner Stefan.

Die Wettkampfgruppe Albrechts 1 hat auch heuer wieder zahlreiche Spitzenplätze bei



den Abschnittsbewerben und beim Bezirksleistungsbewerb erreicht. Durch die guten Leistungen bei den letzten 3 Landesleistungsbewerben konnten sie sich für den Bundesleistungsbewerb „Silber“ im September 2016 in Kapfenberg in der Steiermark qualifizieren. Darüber wird aber das neue Kommando, welches am Freitag, 22. Jänner 2016 gewählt wird, sicher noch mehr berichten.



ALLES GUTE FÜR DIE FEIERTAGE UND FÜR DAS KOMMENDE JAHR ALLEN GÖNNERN, HELFERN UND KAMERADEN DER FF ALBRECHTS WÜNSCHT DER KOMMANDANT ZECHMANN FRANZ, BR

Das Jahr 2015 war für die Freiwillige Feuerwehr Waldenstein wieder ein sehr erfolgreiches und mit einigen Aufgaben behaftetes. Bei der Jahreshauptversammlung wurden folgende Kameraden befördert:

Fabian Schuh zum PFM

PFM Denise Mürwald zum FM

PFM Markus Süß zum FM

PFM Sascha Fürst zum FM

FM Christoph Fuß zum OFM

FM Florian Schindler zum OFM

OFM Gerald Seidl zum HFM

OLM Alfred Schmid zum HLM

Unser aktueller Mitgliederstand beträgt 59 aktive Feuerwehrmitglieder, 9 Reservisten sowie 10 Jugendliche bei der Feuerwehrjugend.

Ausgerückt waren wir zu folgenden Einsätzen:

3 Brandeinsätzen mit 553 Einsatzstunden

13 Technische Einsätze mit 50 Einsatzstunden

13 Brandsicherheitswachen mit 327 Einsatzstunden

29 Übungen mit 622 Einsatzstunden

Um für den Ernstfall gerüstet zu sein, wurden wiederum die diversesten Übungen abgehalten, sei es auf Ebene des Unterabschnittes als auch im internen Bereich. Die für den Dienstbetrieb notwendigen Schulungen und Kurse im Bezirk und in der Landesfeuerwehrschule in Tulln wurden ebenfalls mit sehr gutem Erfolg bewältigt. Bei den kirchlichen Anlässen waren wir zur Auferstehungsfeier mit 17 Mitgliedern, zur Floriani-feier mit 13 Mitgliedern, zur Fronleichnamfeier mit 17 Mitgliedern sowie bei der Allerheiligenprozession mit 16 Mitgliedern vertreten.

Anlässlich des 130-jährigen Bestehens der Freiwilligen Feuerwehr Waldenstein sowie des 10-jährigen Gründungsfestes der Feuerwehrjugend Waldenstein durften wir den Abschnittsfeuerwehrtag des Abschnittes Gmünd abhalten. Dieser fand im Rahmen unseres alljährlichen Feuerwehrfestes statt. Zum Festakt am Sonntagnachmittag war es mir eine große Freude eine beachtliche Anzahl an Ehren- und Festgästen begrüßen zu dürfen. Weiters konnten wieder einige Feuerwehrmitglieder für ihre langjährige sowie verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehrwesens geehrt werden. Seitens der Freiwilligen Feuerwehr Waldenstein erhielten EOBI Siegfried Wurz das Verdienstzeichen 3. Stufe in Bronze des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes, HLM Franz Mürwald die Verdienstmedaille in Bronze des Nie-

derösterreichischen Landesfeuerwehrverbandes, sowie OFM Johannes Körner das Verdienstzeichen für 25-jährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens. Seitens des Bezirksfeuerwehrkommandos erhielt unsere Feuerwehr eine Dankesurkunde für die 10-jährige Arbeit auf dem Gebiete der Feuerwehrjugend. Für den musikalischen Rahmen beim Festakt sorgte die Stadtkapelle Gmünd. Ich möchte mich auf diesem Wege bei allen bedanken, welche mit ihrer Arbeit im Vorfeld sowie während und nach dem Festakt mitgeholfen haben, damit diese doppelte Geburtstagsfeier so gut gelingen konnte.

Die Wettkampfgruppe Waldenstein konnte dieses Jahr wieder mit sehr guten Leistungen aufzeigen. Einerseits war dies der Doppelsieg bei den Bezirksfeuerwehrleistungsbewerben in Langschwarza, wo der Wanderpokal „Hl. Florian“ für den Bewerb in Bronze A zum 1. Mal, und der Wanderpokal „Hl. Florian“ im Bewerb Silber A zum 3. und endgültigen Mal gewonnen werden konnte. Auch bei den Landesfeuerwehrleistungsbewerben in Mank konnten wieder ein sehr guter Rang erzielt werden. Aufgrund der ausgezeichneten Leistungen in den letzten 3 Jahren hat es die Wettkampfgruppe Waldenstein zum 2. Mal in Folge geschafft sich für die Bundesfeuerwehrbewerbe 2016 in Kapfenberg zu qualifizieren. Dieser Bewerb findet alle 4 Jahre in einem anderen Bundesland statt und die Qualifikation der niederösterreichischen Gruppen erfolgt über die Leistungen bei den Landesfeuerwehrleistungsbewerben. Die Wettkampfgruppe Waldenstein fiebert dem Bundesfeuerwehrleistungsbewerb im September 2016 in Kapfenberg bereits jetzt schon entgegen. Ein großes Lob ergeht an all die guten Leistungen der Wettkampfgruppe.





Wie bereits erwähnt feiert die Freiwillige Feuerwehr Waldenstein heuer ihr 130-jähriges Bestehen. Anlässlich unseres Geburtstages am 15. September 1885 haben wir beschlossen wieder ein aktuelles Mannschaftsfoto anfertigen zu lassen. Dieses wurde am 25. Oktober bei hervorragendem Wetter auf dem Parkplatz vor dem Feuerwehrhaus aufgenommen. Es hat mich sehr gefreut, dass sich zahlreiche Mitglieder, unsere 4 Autopatinnen sowie 2 Gemeindevertreter für diesen Termin eingefunden haben, damit ein wirklich schönes Foto entsteht.

Der Feuerwehrjugend Waldenstein gratuliere ich zu ihrem 10-jährigen Bestehen. LM Daniel Süß und seine 10 Burschen treffen sich fast jede Woche und er bereitet sie bestmöglich auf den aktiven Feuerwehrdienst vor. Dazu gehören auch die Teilnahme am Wissenstest, bei den Feuerwehrjugendleistungsbewerben im Bezirk und am Land sowie dem Fertigungsabzeichen Melder und Melder-Spiel. Ein großes Lob der Feuerwehrjugend für die erbrachten Leistungen.

Am 15. November legten 14 Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Waldenstein die Ausbildungsprüfung Löscheinsatz ab. Bei diesem Bewerb geht es um einen simulierten Löschangriff im Innenbereich eines Gebäudes unter Verwendung von umluftunabhängigem Atemschutz. Ebenso ist vor dem Bewerb eine Wissensstandüberprüfung zu absolvieren. Alle 3 Durchgänge konnten in der erforderlichen Zeit und fast fehlerfrei absolviert werden. Somit gratuliere ich FM Denise Mürwald, FM Sascha Fürst und PFM Fabian Schuh zum bestandenen Abzeichen in Bronze. OFM Christoph Fuß absolvierte die Ausbildungsprüfung in Silber. Folgende Kameraden erhielten als erste im Abschnitt Gmünd das Abzeichen in Gold: BI Alexander Sitz, V Benjamin Sitz,

OLM Günter Kainz, LM Thomas Decker, LM Daniel Süß, LM Markus Schagginger, LM Michael Laister, HFM Gerald Seidl, OFM Manuel Wurz und meine Wenigkeit.

Da sich das Jahr nun dem Ende neigt, möchte ich mich bei meinem Stellvertreter BI Alexander Sitz und dem Leiter des Verwaltungsdienstes V Benjamin Sitz bedanken, denn nur mit ihnen ist es mir möglich die an uns gestellten Aufgaben zu bewältigen. Weiters danke ich allen Mitgliedern, welche ein Amt als Fachcharge, Charge oder Wart in unserer Wehr bekleiden, um den Dienstbetrieb aufrecht zu erhalten. Ebenso danke ich allen Mitgliedern, welche immer wieder bei den diversesten Einsätzen, Übungen, Schulungen und Ausrückungen ihre Freizeit opfern, um dem Dienst für das Wohl unserer Gemeindebevölkerung gerecht zu werden. In diesem Zuge möchte ich auch allen Frauen, Freundinnen, Freunden und Angehörigen unserer Feuerwehrmitglieder danken, für das Verständnis für die Tätigkeiten in unserer Feuerwehr.

Das Kommando dankt auch unserem Bürgermeister Alois Strondl, sowie unserem Vizebürgermeister Christian Dogl und allen Gemeinderäten für die Unterstützung der Feuerwehr Waldenstein.

Im Februar veranstaltet die Freiwillige Feuerwehr Waldenstein wieder eine Feuerlöscherüberprüfungsaktion im Feuerwehrhaus. Am 9. und 10. April 2016 findet wieder das KULTFEST statt, und ich möchte wieder alle Helfer bitten, uns tatkräftig zu unterstützen.

Abschließend möchte ich Ihnen noch ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2016 wünschen.

Christian Haumer, MSc, OBI



Jahresbericht 2015

Das Jahr 2014 begann traditionell mit der Jahreshauptversammlung am 10. Jänner. Es freut uns besonders, dass wir dazu 2 neue Mitglieder angeloben konnten. Für den Dienst zum Nächsten sind dies PFM Amstetter Alex und PFM Grimus Stefan. Zudem gab es folgende Ehrungen.

AMSTETTER Georg vom FM zum OFM
MÜLLNER Michael vom FM zum OFM
KNAPP Harald vom OFM zum SB
OLM SPITALER Reinhard zum HLM

Am 16.02. fand der Rockatanz wie üblich am Faschingsmontag statt. Aufgrund rückgängiger Besucherzahlen fanden wir den Entschluss, diesen im Jahr 2016 nicht mehr durchzuführen und eine neue Veranstaltung am Valentinstag 2016 zu organisieren, wobei wir Sie schon heute recht herzlich einladen dürfen.

Zum Jubiläum 130 Jahre FF Waldenstein fand der Abschnittsfeuerwehrtag am 19. April in Waldenstein statt. Hierzu bekamen folgende Kameraden Auszeichnungen unserer Wehr:

Verdienstzeichen NÖ LFV 2. Klasse Silber
BM DOGL Christian
Verdienstzeichen NÖ LFV 3. Klasse Bronze
OBI AUER Robert
Ehrenzeichen des Landes NÖ für 25 Jahre verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrwesen:
HFM TASTL Ludwig
HFM SCHMID Wolfgang

Am 2. Juli um 12 45 Uhr gab es Alarmstufe B4 (höchste Alarmstufe) in Zehenthöf (Landwirtschaftliches Objekt) GROSS-BRAND. Siehe (ff-grossneusiedl.at – Einsätze)
Tragischer Vorfall: Im Rahmen dieses Einsatzes wurde ein Kamerad unserer Nachbarfeuerwehr auf unfassbare Weise aus

dem Leben gerissen. Wir werden dich nie vergessen STEFAN!

Am 13. September um ca. 22 30 Uhr gab es erneut Großalarm B4. Diesmal in Albrechts. Wirtschaftsgebäude in Brand. 13 Mann waren zur Stelle um mitzuhelfen, den Brand unter Kontrolle zu bringen bzw. zu löschen.

Auch unser Kultfest Ende September ging wieder erfolgreich über die Bühne.

Leider gab es auch einen Todesfall: Kamerad Erich Halmenschlager verstarb heuer am 11. November. Ruhe Sanft!

Herzlich bedanken möchte ich mich bei den Mitgliedern unserer Wehr, ihren Frauen, Freundinnen, Angehörigen und Freunden sowie den Gönnern unserer Ortschaft für die Mithilfe bei unseren Veranstaltungen.

Allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2016!

OBI Auer Robert





Jahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr Gross Höbarten 2015

Brandeinsätze:

3. Juli, Brand eines bäuerlichen Anwesens in Zehenthöf.
15. September, Brand eines bäuerlichen Anwesens in Albrechts.

Technische Einsätze:

1. Februar, Bergung eines PKW's aus dem Straßengraben.
12. Februar, Abpumpen von Treibstoff aus LKW im Einsatzbereich Hoheneich.

Übungen:

An den Unterabschnittsübungen, Funkübungen und Atemschutzübungen wurde teilgenommen.

Todesfälle:

Johann Franz Eichhorn starb nach langer Krankheit im 82. Lebensjahr.

Absolvierte Kurse:

Einsatzmaschinistenausbildung: Waltenberger Mathias
Waltenberger Martin
Hinger Lorenz
Rechtliches und Organisatorisches: Bauer Katharina
Grundlagen Führung und Abschluss: Waltenberger Mathias

Vorschau für 2016:

2. Jänner Wahl des FF Kommandanten und FF Kommandanten Stellvertreter.

1. Mai Stelzenfrühschoppen
10. u 11. September Herbstfest mit Black&White Party .

Ich möchte mich im Namen der Feuerwehr, auch noch bei jenen bedanken, die nicht der Feuerwehr angehören und trotzdem immer da sind, wenn Not am Mann ist.

Fragt nicht, was die Feuerwehr für euch tun kann, sondern fragt, was ihr für die Feuerwehr tun könnt.

In diesem Sinne und im Namen der Freiwilligen Feuerwehr Gross Höbarten, wünsche ich allen ein ruhiges und besinnliches Fest und einen Guten Rutsch ins Jahr 2016.

Wolfgang Mayer, OBI



Jahresbericht FF-Grünbach 2015

Die FF-Grünbach hat momentan einen Mitgliederstand von 33 Wehrmännern, 27 sind im aktiven Dienst tätig.

Dieses Jahr rückten wir zu 2 Brandsicherheitswachen, 6 technischen Einsätzen und 3 Brandeinsätzen, davon 2 Großbränden aus.

Von einem dieser Einsätze, am 2. Juli in Zehenthöf, kehrte unser Kamerad VM Stefan Schleritzko nicht mehr zurück nach Hause. Stefan trat am 10. September 2006 der FF-Grünbach bei und übernahm die Tätigkeit als Sacharbeiter für Öffentlichkeitsarbeit. Ab 2011 war er auch als Stv. Leiter des Verwaltungsdienstes tätig. Sein Tod hat ein großes Loch in unseren Reihen hinterlassen und wir werden ihn für immer in unseren Erinnerungen behalten.

Aus dem Bereich der Ausbildung gibt es zu berichten, dass PFM Lukas Redl das Modul „Abschluss Truppmann“ und Thomas Prinz das Modul „Arbeiten in der Einsatzleitung“ erfolgreich absolviert haben. Im Frühjahr wurde im FF-Haus eine Chargenschulung zum Thema „Einsatzleitung und Löschwasserforderung“ abgehalten. Die Atemschutzausbildung Stufe 4 im Brandcontainer in Dobersberg wurde von 5 Kameraden besucht.

Zu unseren Clubbing „Village of Flame“ und Frühschoppen im Juni, sowie unseren traditionellen Sturmheurigen im September durften wir wieder zahlreiche Gäste begrüßen und möchten uns bei allen für ihr Kommen bedanken.

Beim diesjährigen Abschnittsfeuerwehrtag in Waldenstein wurden 3 Kameraden für ihren langjährigen Dienst im Feuerwehrwesen ausgezeichnet. EVM Pönwalter wurde das Verdienstzeichen für 40 Jahre und LM Oth-

mar Döchler und LM Helmut Pönwalter für 50 Jahre verliehen.

Ein besonderer Dank gilt auch heuer den Mitgliedern der Wettkampfgruppe, die wieder unzählige Stunden in die Übungen und in die Bewerbsteilnahmen investiert haben.

Die laufende Funktionsperiode neigt sich ihrem Ende zu und im Jänner 2016 stehen Neuwahlen an.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei meinen Feuerwehrkameraden für die gute und konstruktive Zusammenarbeit in den letzten Jahren bedanken und wünsche dem neuen Kommando viel Erfolg für die Zukunft. Weiters möchte ich mich auch noch bei unserer Gemeindevertretung für die stets gute Zusammenarbeit bedanken und wünsche Ihnen, im Namen der FF-Grünbach, ein besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches und glückliches Jahr 2016.

Gut Wehr!

OBI, Andreas Szidanitz





Aktivitäten 2015 des DEV Waldenstein!

Bei der heurigen Generalversammlung am 7. Mai 2015 wurde ein neuer Vorstand gewählt. Als Obmann hat sich Herr Markus Pölzl zur Verfügung gestellt, Helmut Bachofner ist sein Stellvertreter. Weitere Funktionäre sind:

Kassier: Markus Masch, Stellvertreter: Thomas Lebinger

Schriftführerin: Stefanie Nowak, Stellvertreterin: Petra Knapp



Der ganze Vorstand umfasst somit 19 Personen, die sich wieder gemeinsam für unseren schönen Heimatort einsetzen wollen.

Abgesehen von den alljährlichen Arbeiten wie Pflege des Spielplatzes, Aufstellen der Bänke, Blumenschmuck an den Ortstafeln,.. wurden heuer folgende Arbeiten erledigt: Müllsammelaktion, Baumschnittkurs, alljährliche Blumenschmuckaktion, Sonnwendfeuer im Pfarrgarten, Labstelle für den Kneippwandertag, Errichtung einer neuen Brücke bei der Volksschule, Weiterführung der Renovierungsarbeiten am alten Kühlhaus. Alle diese Arbeiten wären ohne die freiwillige und unentgeltliche Mitarbeit vieler Helfer nicht möglich und so bedankt sich die Vereinsleitung nochmal sehr herzlich bei allen beteiligten Personen!

Wir wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest, Gesundheit, Glück und Zufriedenheit für 2016.

Der DEV-Waldenstein bietet für seine Mitglieder einen „kleinen“ Baumschnittkurs an. Ein Gärtner wird von Haus zu Haus gehen und das richtige Schneiden vorzeigen. Der Termin wird voraussichtlich Februar oder Anfang März sein. Die Kosten übernimmt der DEV-Waldenstein. Anmeldung unter devv.waldenstein@gmail.com oder 0676 82533217



Unsere langjährige Obfrau Alexandra Grimus stellte dieses Jahr ihr Amt zur Verfügung. Somit standen Neuwahlen an, bei denen ich, Elisabeth Koppensteiner als neue Obfrau des DEV gewählt wurde. Als Stellvertreter wurden Gabriele Eßmeister und Martin Pollak bestimmt. Zum letzten Mal fand am Fasching Montag unser traditioneller Rocka Tanz statt. Wir würden uns freuen, wenn wir euch am 14. Februar 2016 bei unserer neuen Veranstaltung, einem „Valentinstagsbrunch“, begrüßen dürfen. Im März und September wurde unser Flohmarkt unter dem Motto „Alles rund ums Kind“ sehr gut besucht. Der Maibaum wurde von Familie Müllner Herbert und Gertrud gespendet. Herzlichen Dank dafür! Der Dorffrühshoppen im August war auch dieses Jahr gut besucht. Unsere Grillmeister verwöhnten uns mit einem Grillroller. Auch hierfür ein herzliches Danke! Bedanken möchte ich mich auch bei allen die Groß

Neusiedl, mit den selbst gestalteten Adventfenstern, im Licht erstrahlen lassen. Wie auch in den letzten Jahren fand wieder eine Adventandacht in unserer Kapelle statt, diese wurde von unseren Kindern mitgestaltet. Danach waren alle Dorfbewohner zur Adventjause eingeladen. Weil unsere Kinder immer so brav waren, hat auch der Nikolaus seinen Besuch angekündigt und für jeden ein Sackerl mitgebracht. Im Namen des DEV Groß Neusiedl wünsche ich euch ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Elisabeth Koppensteiner

So genießt die schöne Weihnachtszeit und trotz aller Hektik bedenkt:
Die Familie und die Gesundheit sind noch immer die schönsten Geschenke!





Dorferneuerungs- und Verschönerungsverein Albrechts

Das Jahr 2015 begann beim DEUVV Albrechts am 13. März mit einem Fastensuppe-Essen im Dorfhaus. Nach einer Kreuzwegandacht in der Kapelle wurde im Dorfhaus Fastensuppe ausgegeben.

Weiter ging es in Albrechts mit dem Müllsammeln ("Stopp Littering") am Samstag 18. April wo viele Kinder und Erwachsene teilnahmen.

Unser bereits 24. Dorffest gab es am Sonntag, 23. August am Kinderspielplatz mit einer Heiligen Messe und anschließend mit einem Frühschoppen bis in die Abendstunden, weiters gab es auch etwas für die Kinder (Hüpfburg, Kinderschminken u.a.). Der Besuch des Dorffestes war sehr gut. Hier an dieser Stelle möchte ich mich recht herzlich bedanken für die Mithilfe.

Auch eine Blumenschmuckaktion gab es heuer wieder, die auch sehr gut angenommen wurde.

Weiters ist am 06. Dezember wieder der NIKOLAUS nach Albrechts gekommen und es wurde wieder ein HERBERGSUCHEN durchgeführt.

Ich möchte mich nochmal bei allen, die bei den verschiedenen Veranstaltungen mitgeholfen haben, bedanken. Ohne die freiwillige Mithilfe wäre es nicht möglich, diese durchzuführen.

Abschließend wünsche ich allen ein friedvolles Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins Jahr 2016, vor allem GESUNDHEIT, denn das ist das höchste Gut, das wir haben, und möchte alle AlbrechtserInnen einladen, 2016 wieder bei den diversen Veranstaltungen mitzuhelfen.



DEUVV Albrechts

Müllner Walter
Obmann

Waldensteiner Sängerbund

Sehr geehrte Leser/innen!

Zuerst ein ganz großes Dankeschön an die Vertreter/innen der Gemeinde Waldenstein für die gelungene Adaptierung der ehemaligen Wohnungen in der Hans-Fitzinger-Volksschule zu einem Musikheim! Durch die ausgezeichnete Zusammenarbeit aller Beteiligten konnte eine optimale Lösung für alle Bedürfnisse geschaffen werden. Wir Sänger/innen fühlen uns in den neuen Räumlichkeiten sehr wohl und können die Bemühungen der Gemeinde, insbesondere unseres Bürgermeisters Alois Strondl, des Vizebürgermeisters Christian Dogl und des Gemeinderates Andreas Weissensteiner, wirklich schätzen! Danke!

In diesem Jahr mussten wir von unserem bis zuletzt aktiven Gründungsvater Abschied nehmen. Nach einem erfüllten Leben mit vielen Tiefen – wie uns sein Buch „In

Krieg und Gefangenschaft“ erkennen lässt – aber auch sehr vielen erfolgreichen Jahren verstarb Hans Fitzinger am 29. Juni 2015 im 92. Lebensjahr. Leider konnte er die Verwirklichung seines lang gehegten Wunsches – ein eigenes Musikheim – nicht mehr erleben.

Der Waldensteiner Sängerbund durfte im vergangenen Herbst bei der Uraufführung der Waldviertler Mundartmesse von Isolde Kerndl und Elfi Klinger sein Können unter Beweis stellen. Für uns war es eine besondere Ehre, von der Komponistin „ausgewählt“ worden zu sein, diese Messe erstmals darzubringen. Unsere Chorleiterin Anita Broeckl verstand es in gewohnt professioneller Art die sehr schön arrangierten Werke mit uns umzusetzen. Intensive Arbeit, die sich lohnte und Freude bereitete! An Gesang Interessierte werden jederzeit gerne in unserer gemütlichen Sänger/innenrunde aufgenommen!

Ihnen allen wünsche ich im Namen aller Sänger/innen ein schönes Weihnachtsfest und ein mit vielen glücklichen Stunden erfülltes Jahr 2016!

Magdalena Zechmann

(Obfrau des Waldensteiner Sängerbundes)





Orchester Waldenstein

Das Musikschuljahr 2014/15 wurde mit einem gemeinsamen Abschlusskonzert im Landgasthaus Haude am 30. Juni abgeschlossen. [Bild 1]

Am 11. Oktober spielten anlässlich des Erntedankfestes im Pfarrzentrum Waldenstein das Orchester Waldenstein [Bild 2] und die Bläserklasse III [Bild 3].

Während der Ferien wurden die Umbauarbeiten zur Errichtung von Proberäumen für die Musikschule und das Orchester Waldenstein in der Volksschule durchgeführt. Nach Lieferung der Sessel war auch die Einrichtung fertig und wir konnten am 9. November die erste Orchesterprobe im neuen Probenraum abhalten. [Bild 4]

Die Freude und Dankbarkeit ist in den Gesichtern zu sehen.

Wir hatten zwei Neueintritte im Orchester: Schöngibl Karl (Flügelhorn) und Dr. Vischer Hans-Martin (Tuba). Auch der Aufruf, ein Blasinstrument (wieder) zu spielen, brachte einen ersten Erfolg: Andrea Weissensteiner lernt Klarinette.

Wir wiederholen daher das Angebot an jene, die früher ein Instrument gespielt haben, zur Orchesterprobe zu kommen und danken allen, die das regelmäßig jetzt schon tun.

Wir wünschen allen besinnliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2016.

Josef Zechmann, Obmann

Christian Hofbauer, Kapellmeister

Bild 1



Bild 2



Bild 3



Bild 4



Der Tennisverein Gemeinde Waldenstein (TVGW) feiert heuer sein 40-jähriges Bestehen und kann darauf stolz sein, was in dieser Zeit vollbracht worden ist.

Gegründet haben den TVGW im Jahr 1975 der leider schon verstorbene Franz Herzog und Othmar Nowak, der den Verein 33 Jahre als Obmann führte. Im selben Jahr wurde noch der Tennisplatz 1 errichtet. 1978 folgte dann der Bau des Vereinshauses, welches 2004 einen Zubau erhielt. Im Jahr 1982 errichteten die Tennisvereinsmitglieder den zweiten Tennisplatz. Die größte Herausforderung war 1986 der Bau der Tennishalle 1 mit den nötigen Nebenräumen. Nach einer nur fünfmonatigen Bauzeit, bei der die Vereinsmitglieder über

10.000 freiwillig geleistete Arbeitsstunden erbrachten, wurde die Halle am 19. 10. 1986 von Frau LR Liese Prokop und Bgm. Anton Weißensteiner seiner Bestimmung übergeben. Auch beim Bau der zweiten Halle, beim Bau des Kultursaaes und der Squashbox halfen die Tennisspieler tatkräftig mit.

Viele Mitglieder haben all die Jahre unermüdlich und uneigennützig ihren Beitrag zur erfolgreichen Arbeit des TVGW geleistet und damit bewirkt, dass der Verein eine schöne Tennisanlage bieten und mit den zwei Hallen weithin punkten kann.

Die Jugendarbeit wird beim TVGW ganz groß geschrieben und mit gezielten Beiträgen gefördert. Ein vielfältiges Angebot wie Sommer- und Wintertrainings, Zeltlager und Ausflüge wird den Kleinen geboten. Dem Verein ist klar, dass die Jugend das Fundament für die Zukunft ist.

Auch mit den sportlichen Leistungen

braucht der TVGW den Vergleich nicht scheuen. Nach dem 1. Meistertitel im Jahr 1983 konnten die Herren-, Damen- und Jugendmannschaften viele Titel erringen. Der größte Erfolg war aber 2012 der Aufstieg der Herrenmannschaft in die Landesliga C. Dass Sport- und Geselligkeit keine Gegensätze sind und dass sich beides verbinden lässt, wurde und wird sehr oft auf der Tennisanlage bewiesen. Gegenseitiges Verständnis unter den Mitgliedern hat dazu beigetragen, dass der TVGW auf 40 erfolgreiche Jahre zurückblicken kann.



Mit Wehmut gedenken wir derer, die sich große Verdienste um den Verein gemacht haben, aber nicht mehr unter uns weilen: Bgm. Ferdinand

Filler, Karl Stangl, Walter Kapeller, Franz Herzog, Leopold Maier, Franz Schuh, Julia Thor, Max Weissensteiner, Karl Diesner, Erich Graf, Stefan Aichinger, Marianne Maier, Christa Koppensteiner

Wir, die Tennisvereinsmitglieder, sind erfüllt von Schmerz, aber auch von Dankbarkeit, weil sie einen Teil des Weges mit uns gehen durften. Alles hat seine Zeit! Es gibt eine Zeit der Stille, eine Zeit des Schmerzes und der Trauer, aber auch eine Zeit der dankbaren Erinnerung.

Bgm. Alois Strondl dankte bei der Jubiläumssitzung dem Verein für die hervorragende Arbeit, für die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde und hob hervor, dass ohne den Tennisverein das Sport- u. Kulturzentrum in der derzeitigen Form nicht bestehen würde. Er wünschte dem Verein weiterhin viel Erfolg und Freude.



Verdienstvolle Mitglieder erhielten bei der Jubiläumssitzung Ehrenzeichen und Urkunden des NÖTV und des Tennisvereines:

Das **Goldene** Ehrenzeichen des NÖTV für 40 Jahre Arbeit als Funktionär im TVGW bekamen:

Othmar Nowak, Kurt Nowak, Florian Knapp

Das **Bronzene** Ehrenzeichen des NÖTV für 20 Jahre Arbeit als Funktionär im TVGW erhielten:

Gerold Ferchenbauer, Christian Dogl, Martin Körner, Franz Körner und Gregor Nowak

Für die meist gespielten Meisterschaftsspiele erhielten folgende Spieler/innen Dankesurkunden:

Sabine Schwingenschlögl (203 Spiele), Christa Knapp (162 Spiele), Dagmar Eggenberger (156 Spiele), Stefanie Schindler (155 Spiele), Stefanie Prinz (146 Spiele)

Alexander Maier (310 Spiele), Rudolf Schwingenschlögl (302 Spiele), Franz Filler (297 Spiele), Gregor Nowak (287 Spiele), Gerhard Ableidinger (246 Spiele)

Christine Nowak bekam für ihre Arbeit als Mannschaftsführerin und als gute Fee des Vereines ebenfalls eine Dankesurkunde.

Von der NÖ Landesregierung wurde am 1. Dez. 2015 nachstehenden Vereinsmitgliedern für die langjährige Tätigkeit im Tennisverein das

Sportehrenzeichen durch Sportlandesrätin Dr. Petra Bohuslav verliehen:

Sportehrenzeichen in Gold: Othmar Nowak, Florian Knapp, Kurt Nowak

Sportehrenzeichen in Bronze: Gregor Nowak, Martin Körner, Franz Körner, Gerold Ferchenbauer, Christian Dogl

Zum Jubiläum wünscht sich der Verein eine weiterhin glückliche und erfolgreiche Entwicklung sowie frohe und unvergessliche Stunden. Dank gebührt allen, die sich in den vergangenen 40 Jahren uneigennützig in den Dienst des Vereins und damit der Allgemeinheit gestellt haben.

Ich wünsche allen ein besinnliches Weihnachtsfest 2015 und ein gutes, gesundes Jahr 2016!

Gregor Nowak (Obmann)



Statistik

Im Vergleich zum Vorjahr, wo wir mit über 1090 Entlehnungen das Jahr 2014 abschließen konnten, nimmt sich die Bilanz des heurigen Jahres etwas magerer aus. Aber immerhin dürfen wir auch 2015 mit rund 750 Entlehnungen rechnen.

Positiv zu bewerten ist, dass 76 aktive Benutzer immer wieder den Weg in die Bücherei finden. Darunter befinden sich 36 Kinder, 33 Frauen, 4 Männer und 3 Jugendliche.

Insgesamt besitzt unsere Bücherei zurzeit 3266 Medien. Diese Zahl setzt sich zusammen aus 1650 Romanen, 279 Sachbüchern, 1265 Kinder- und Jugendbüchern und 72 CDs- und Hörspielcassetten für Kinder. Für ein Jahr haben wir auch heuer wieder 2 Medienpakete mit 80 Büchern von der Diözesanen Bibliotheksfachstelle St. Pölten entlehnt. Beide Pakete enthalten Buchstart-Bücher für Kinder von 0-6 Jahren.

Veranstaltungen

Ende Juni luden wir – so wie schon im Vorjahr – zum **Waldensteiner Babytreff**. 8 Mamas und 11 Kinder folgten der Einladung, schmökerten in den Bilder- und Buchstartbüchern und fühlten sich in der Krabbelecke recht wohl. Alle durften sich eine „Mia Lesemaus“, eine Leselatte und einen Autoaufkleber „Baby mit Buch an Bord“ mit nach Hause nehmen. Das Forum Land, eine Initiative des Bauernbundes veranstaltete auch heuer gemeinsam mit „Treffpunkt Bibliothek“ des Landes NÖ von Mai bis August 2015 die Aktion „**Lesemeisterin/Lesemeister gesucht**“. Kinder zwischen 6 und 14 Jahren waren aufgefordert in ihrer Bibliothek ihre Wunschlektüre auszuwählen und eine Buchbeschreibung niederzuschreiben. Insgesamt wurden von den Kindern über 1.200 Lesekärtchen aus rund 80 niederösterreichischen Büchereien nach St. Pölten geschickt. Unter den Teilnehmern wurden aus allen vier Vierteln je 10 Leser gezogen, die am 10. Oktober zu einem Festakt in die Landesbibliothek nach St. Pölten eingeladen waren. Bereits zum dritten Mal in Folge wurden dabei Leser aus unserer Bücherei gezogen. Marlene Redl aus Grünbach und David Trötzlmüller aus Kleinrupprechts waren heuer die Glückskinder, und freuten sich über schöne Buchpakete, die sie von Klaudia Tanner, Direktorin des Bauernbundes und Landesrat Karl Wilfing entgegennahmen.

Vom 24. bis 26. Oktober fand wieder einmal ein sehr erfolgreicher **Bücherflohmarkt** statt. An den 3 Tagen konnten wir auch einige Gäste aus den verschiedenen Teilen des Bezirkes begrüßen, und viele aussortierte Bücher fanden wieder einen neuen Besitzer.

Fortbildung

Für die Arbeit in der Bücherei ist auch immer wieder der regelmäßige Wissens- und Erfahrungsaustausch mit Bibliotheksmitarbeitern anderer Büchereien wichtig. Dazu hatten wir bei den Regionaltreffen im März in Moorbach Harbach und im Oktober in Pölla

Gelegenheit. Außerdem nahmen 2 Bibliothekare im März an der Homepage-Schulung des Landes NÖ teil. 2 weitere Mitarbeiter besuchten im Zuge der Studienfahrt der Diözesanen Bibliotheksfachstelle St. Pölten im September die Landesausstellung in Neubruck und das Kinderbuchhaus in Oberndorf.

Internet

Seit Mai ist unsere neue Homepage online. Besuchen sie uns doch einmal auf <http://buecherei-waldenstein.noebib.at> Dort finden sie Fotos, Neuigkeiten und Veranstaltungen, sowie einen Link zu unserem Bücherkatalog. Auf diesem WEB-Portal, das sie auch unter www.biblioweb.at/waldenstein finden, haben sie Einsicht in unseren gesamten Buchbestand und können schon von zu Hause aus ihre nächste Entlehnung auswählen.

Personelles

Unser Bücherei-Team besteht derzeit aus 6 ehrenamtlichen Bibliothekarinnen. Wir freuen uns aber jederzeit über neue Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen. Voraussetzung: leidenschaftliche/r LeserIn, kommunikationsfreudig, keine Scheu vor einem Computer – alles andere lässt sich lernen! Nehmen Sie Kontakt mit uns auf! Wir würden uns freuen, Sie bei uns im Team begrüßen zu können.

E-Book-Reader zu verkaufen

In unserer Bücherei warten 2 Stück E-Book-Reader „tolino shine“ um jeweils € 70,- auf neue Besitzer. Die E-Book Reader sind ungebraucht, neu und mit Schutz-Tasche bzw. Hülle. Nähere Infos in der Bücherei!

Öffnungszeiten

Dienstag: 17.00 – 18.00 Uhr

Samstag: 18.30 – 19.00 Uhr

Sonntag: 9.45 – 10.30 Uhr

Wir hoffen, sie sind auf unsere Bücherei neugierig geworden, und schauen einmal bei uns vorbei. Das Team der Öffentlichen Bücherei der Pfarre und Gemeinde Waldenstein freut sich auf ihren Besuch.
Mag. Anita Schagginger





Ein kurzer Rückblick über das Kindergartenjahr 2014/15!

In diesem Jahr besuchten 41 Kinder den Kindergarten, aufgeteilt in 2 Gruppen:
Regenbogengruppe: Kindergartenleitung Silke Hartinger, Betreuerin Regina Dogl
Sonnenscheingruppe: Pädagogin Jennifer Strondl (Traxler), Betreuerin Ulli Zimmer
Als „Tropf und Tröpfchen“ verkleidet wurde das Thema „Kneippkindergarten“ intensi-



ver in den Kindergartenalltag integriert. Es fand auch ein Elternabend dazu statt, bei dem die Eltern eigene Erfahrungen dazu sammeln konnten. Einen lustigen Abschluss bildete der Kneipp-Familien-Wandertag, der besonders bei den Kindern großen Anklang fand.

Im April machten sich beide Gruppen auf den Weg ins Kino, wo es eine Sondervorstellung „Shawn, das Schaf!“ für uns gab. Bei einem „Familienfrühstück“ konnten die Eltern mit ihren Kindern einen gemütlichen Vormittag im Kindergarten verbringen. Im Herbst 2015/16 wurde eine ganze Woche dem Thema „Apfel“ gewidmet. Während dieser Zeit konnten die Kinder verschiedene Angebote wahrnehmen, vom Apfelpressen bis zum Verzehr von leckeren, gebackenen Apfelspalten.

Mit dem im November gefeierten Martinsfest, begeisterten die Kinder die Erwachsenen, mit der dargestellten Geschichte vom Leuchtemond, sowie stimmungsvollen Liedern und Gedichten.



Im Namen des Kindergartenteams
wünschen wir
ein besinnliches Weihnachtsfest und
alles Gute fürs Neue Jahr.

Kindergarteneinschreibung
18. Jänner 2016
genaue Information Seite 34



Am 13. Juni 2015 feierte der Motorradclub Living Legends in Langegg sein 20 jähriges Bestehen. Im Zuge einer Bikerparty stellten sich zahlreiche Gratulanten, Freunde, Exmitglieder und langjährige Wegbegleiter ein. Man plauderte in lockerer Stimmung im Bikerstadl, an der Bar oder am Lagerfeuer über alte Zeiten und wie schnell die 20 Jahre vergangen waren. Im Jahr 1995 wurde der MRC Living Legends in den Räumlichkeiten des damaligen Gasthauses Zeilinger aus der Taufe gehoben. Damals, in der Blütezeit von Motorradclubs, setzten sich die Mitglieder hauptsächlich aus Albrechtsern zusammen. Dies sollte sich aber im Laufe der Zeit bald ändern und man zählte bald bis zu 36 Mitgliedern, in der Szene auch Members genannt, die sich aus mehreren Bezirken zusammensetzten.



österreich nördlich der Donau entwickelten. Weiters wurde in Vitis eine Motorradsegnung abgehalten und man nahm auch als Mitorganisator an der Wohltätigkeitsausfahrt „BNN hilft“ teil. Bei dieser Veranstaltung konnten zigtausende Euro für in Not geratene Menschen in der Region gesammelt werden.

In den Wintermonaten in denen das Motorradfahren in unserer Gegend nahezu unmöglich ist, öffnet der Club in Albrechts, sein Clubhaus (ein umgebauter Sattelaufleger). Dieses ist dann allgemein zugänglich und wird auch eifrig von vielen anderen Clubs und der Dorfbevölkerung besucht. Die Öffnungstermine sind unter www.livinglegends.at abrufbar. Derzeit besteht der Club aus 8 Mitgliedern, wobei jeder einzelne sehr engagiert am Clubleben teilnimmt und die Fahne des MRC Living Legends hoch hält.

Der MRC Living Legends möchte sich auf diesem Wege bei den zahlreichen Weggefährten, Ehrenmitgliedern, Exmembers, Sponsoren und Freunden bedanken, die ihnen seit 20 Jahren die Treue gehalten haben und ohne die vieles nicht möglich gewesen wäre.

Georg Diesner

Präsident Living-Legends



Neben zahlreichen Ausfahrten wurde auch der Kontakt und die Freundschaft zu anderen Motorradclubs großgeschrieben und so wurden in den 20 Jahren zahlreiche Motorradtreffen im In- und Ausland angefahren. Der Club veranstaltete auch zahlreiche Bikerpartys in Schweiggers, Albrechts und Langegg, sowie 8 internationale Motorradtreffen am Pfarrerteich in Sallingstadt, welche sich zu den größten Treffen in Nieder-





Gesundheit

„Tut früh genug etwas für eure Gesundheit, damit größere Übel sich nicht so leicht einschleichen“ (Sebastian Kneipp)

Viele Arbeiten wurden in Zusammenarbeit mit der Gesunden Gemeinde im abgelaufenen Jahr durchgeführt. Besonderes Augenmerk galt natürlich unserer Gradieranlage (Reisigwechsel, Salz nachfüllen, Pflege der Anlage, ...). Beim Barfußparcours wurden ein Feld erneuert, Unkraut ausgerissen und weitere Reinigungsarbeiten durchgeführt. Ein Danke für die Reinigung der einzelnen Kneippstationen in den Ortschaften. Der Kneippwandweg wurde teilweise neu markiert, auch der Wanderweg vom Hotel Leonardo zur Gradieranlage ist beschildert worden. Ein großer Erfolg war wieder der Gemeinde-Kneippwandertag. Mit der Gesunden Gemeinde wurden Vorarbeiten geleistet für einen „Tut gut - Schrittweg“.

Ganz toll ist unser Kneippkindergarten. Hier werden die Kinder auf eine gesunde Lebensweise hingeführt, **Danke**. Unsere Kneippanlagen werden gerne besucht, eine noch bessere Nutzung durch die einheimische Bevölkerung wäre wünschenswert.

Ein besonderer Dank gebührt jenen, die immer wieder bereit sind, tatkräftig mitzuhelfen. Ein Danke auch an die Gemeinde für die gute Zusammenarbeit.



Mit den 5 Kneipp-Säulen zu Gesundheit und Wohlbefinden



Wasser

Von kalt bis warm,
in unterschiedlicher Form und
Intensität.



Heilkräuter

Natürlich und mild
wirksam.



Bewegung

Täglich und regel-
mäßig.



Ernährung

Gesund, vollwertig,
heimisch, frisch.



Lebensstil

In einem gesunden
Lebensstil die rich-
tige Balance finden
und wahren.

„Weihnachten ist kein Zeitpunkt und keine Jahreszeit, sondern eine Gefühlslage. Frieden und Wohlwollen in seinem Herzen zu halten, freigiebig mit Barmherzigkeit zu sein, das heißt, den wahren Geist von Weihnachten in sich zu tragen.“

In diesem Sinne ein gesegnetes Weihnachtsfest und viele gesunde Kneippanwendungen 2016!

Othmar Nowak



Geburten 2015



Spitaler Nina
Groß-Neusiedl 5
2. Februar

Koller Niklas
Waldenstein 147
19. März

Sadek Wassim
Albrechts 1
2. April

Zimmel Theo
Albrechts 153
14. April

Eßmeister Simon
Groß-Neusiedl 43
23. April

Fuchs Paul
Albrechts 33
23. April

Masch Sophia Luisa
Waldenstein 131
28. Mai

Wabra Benjamin Paul
Albrechts 97
18. Juni

Wiesmüller Armin
Klein-Ruprechts 43
18. November

Wurz Jakob
Groß-Neusiedl 1
21. Juli

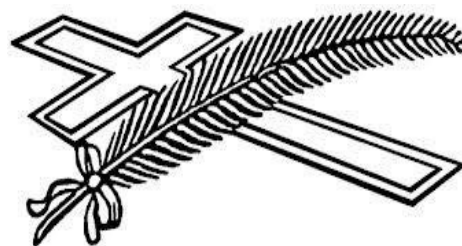
Panagl Noah
Waldenstein 85
13. November

Prinz Thomas Josef
Groß-Höbarten 41
22. November



Sterbefälle 2015

Eichhorn Johann	14.03.2015	GH 2
Koppensteiner Christa	23.03.2015	W 13
Fitzinger Johann	29.06.2015	W 68
Schuh Hermann	07.08.2015	W 47
Halmenschlager Erich	11.11.2015	GN 4
Heusler Adolf	11.12.2015	A 76





Information aus dem Gemeindeamt

Information über die aktuelle Qualität unseres Wassers

Bitte geben Sie die nachfolgende Information Ihren Abnehmern weiter.

Die angegebenen Untersuchungsergebnisse wurden bei den für die Lieferung an die Abgabestelle zuständigen Hochbehältern oder Brunnenanlagen ermittelt.

Bei der Angabe von zwei Untersuchungsergebnissen je Abgabestelle kann das gelieferte Wasser entweder einer der beiden angegebenen Qualitäten oder einer beliebigen Mischung der beiden entsprechen.

Untersuchende Stelle: Qualitätslabor Niederösterreich

Abgabestelle	Datum der Untersuchung	Gesamthärte °dH	Carbonathärte °dH	Nitrat mg/l	Pestizide µg/l	pH-Wert
Grünbach	07.07.2015	6,5	3,4	3,0	u.BG.	7,50
Grossneusiedl	07.07.2015	6,5	3,4	3,0	u.BG.	7,50
Zehenthöf	07.07.2015	6,5	3,4	3,0	u.BG.	7,50
Albrechts	07.07.2015	6,5	3,4	3,0	u.BG.	7,50
Grosshöbarten	07.07.2015	6,5	3,4	3,0	u.BG.	7,50
Waldenstein	07.07.2015	6,5	3,4	3,0	u.BG.	7,50
Parameterwert				50	0,1	

Abgabestelle	Datum der Untersuchung	Kalium mg/l	Kalzium mg/l	Magnesium mg/l	Natrium mg/l	Chlorid mg/l	Sulfat mg/l
Grünbach	07.07.2015	2,6	41,0	3,0	11,0	40,0	15,0
Grossneusiedl	07.07.2015	2,6	41,0	3,0	11,0	40,0	15,0
Zehenthöf	07.07.2015	2,6	41,0	3,0	11,0	40,0	15,0
Albrechts	07.07.2015	2,6	41,0	3,0	11,0	40,0	15,0
Grosshöbarten	07.07.2015	2,6	41,0	3,0	11,0	40,0	15,0
Waldenstein	07.07.2015	2,6	41,0	3,0	11,0	40,0	15,0
Parameterwert					200	200	750

u.BG. = unter der Bestimmungsgrenze, Pestizide im untersuchten Umfang bei der letzten Analyse nicht bestimmbar.

Alle untersuchten Konzentrationen liegen unter den zulässigen Parameterwerten der Trinkwasserverordnung des Bundesministeriums für soziale Sicherheit und Generationen.

Die Ergebnisse der erweiterten chemischen Untersuchung zeigten keine Belastungen der untersuchten abgegebenen Wässer auf. Der vollständige Untersuchungsbefund liegt bei EVN Wasser auf und kann auf Wunsch angefordert werden.

Mit freundlichen Grüßen
EVN Wasser Gesellschaft m.b.H.

GESUNDE GEMEINDE

Nachdem wir im Vorjahr das „Grundzertifikat“ bekommen haben, werden bei den Ortseinfahrten in Waldenstein Hinweistafel montiert.



Auch nächstes Jahr sind wieder zahlreiche Aktivitäten geplant, hier der zuständige GGR Huber Manfred.

Computerkurs

Eine Initiative für unsere Senioren

Anmeldung noch bis 15. Jänner möglich

Individueller Unterricht mit Eva Brandeis

Die Gemeinde zahlt 5 Euro pro Einheit (max 10)

Anmeldung am Gemeindeamt 02855/478

Leopoldine Fessl aus Groß-Höbarten nutzt bereits das Angebot, hier mit Eva Brandeis, Foto- und Grafmeisterin „Foto&Computerschule“ und Vizebgm Christian Dogl



NÖ SCHLAGERDIAMANT

Nach dem Sieg bei der Waldviertel Ausscheidung begleitete uns ein Bus voller Fans und Freunde aus der Heimat zum Finale nach Eggendorf.



Die Stimmung dort war Dank unseren Fans großartig und wir konnten den 2. Platz gewinnen. Somit dürfen wir nächstes Jahr ein professionelles Video drehen, das auch im TV ausgestrahlt wird.



Beim kommenden ÖAAB-Ball wird es von uns zu Mitternacht wieder einen Stimmungsauftritt geben, auf den wir uns schon jetzt freuen.

**Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest
und freuen uns auf ein tolles Jahr 2016!**

 **Die jungen
Waldensteiner** Georg u. Peter



WEITRA – Spiel im Schloss

Vorschau 2016



„Pension Schöllner“ – eine Komödie mit Musik

Mit der „Pension Schöllner“, dem Schwank der Superlative, setzt Intendant Peter Hofbauer 2016 auf einen echten Klassiker in neuem, musikalischem Gewand. Seit seiner Uraufführung vor 125 Jahren ist das legendäre „Schöllner“ mit bisher sieben Verfilmungen und ununterbrochener Präsenz an deutschsprachigen Theatern ein Paradenstück für Vollblutkomödianten.

Die Idee, die dem Stoff zugrunde liegt, ist ebenso einfach wie genial: Einem begüterten Privatier, der einmal was Lustiges erleben möchte, wird vorgegaukelt, dass eine als normale Frühstückspension getarnte Herberge in Wahrheit ein Mittelding aus Nervensanatorium und Narrenturm ist. Als der unternehmungslustige Mann in der „Pension Schöllner“ Quartier bezieht, stellt er fest, dass man ihm nicht zu viel versprochen hat: Die dort lebenden Pensionsgäste lassen in puncto „Irre sein“ nichts zu wünschen übrig...

Der „ganz normale Wahnsinn“ ist ein Thema von zeitlos aktueller Brisanz: „Wer ist verrückt und wer ist normal?“

Mitwirkende u.a.: Dunja Sowinetz, Ronny Kuste, Hubert Wolf, und Andreas Peer

Spieltermine:

8. Juli – 7. August 2016,

(ausgenommen das Wochenende 15.-17. Juli)
jeweils

Freitag 19.30 Uhr

Samstag 15.00 & 19.30 Uhr

Sonntag 16.00 Uhr

Nähere Informationen: www.schloss-weitra.at

Kartenreservierung ab 27. November 2015:

www.ticketjet.at ODER:

Gästeinformation Weitra im Rathaus

Telefon: 02856/2998-11

E-mail: info@waldviertel.incoming.at

Kartenpreise: 25-52€



15% FRÜHBUCHERBONUS BIS JAHRESENDE – DAS IDEALE WEIHNACHTSGESCHENK

Als besondere Aktion rund um Weihnachten gibt es für rasch Entschlossene aktuell einen Frühbucherbonus von 15% auf jede Eintrittskarte (Gilt auch für Gutscheine!).



Gmünd, 12. November 2015

SEMINAR MIT DR. RAIMUND HEISS: THEMA UMSATZSTEUER IM FOKUS

Die Kleinregion Waldviertler StadtLand veranstaltet immer wieder Seminare und Vorträge, um den politischen Funktionären, Amtsleitern und Gemeindebediensteten die Möglichkeit zur gezielten Weiterbildung zu bieten.

Ein Thema, das in der alltäglichen Verwaltungspraxis oft für Unsicherheit und offene Fragen sorgt, ist die korrekte Handhabung der gesetzlichen Regelungen zur Umsatzsteuer. Am 11. November war Steuerrechtsexperte Dr. Raimund Heiss aus Neulengbach in der Kleinregion zu Gast, um die Gemeinden umfassend über dieses komplexe Thema zu informieren und die Fragen unserer Gemeindevertreter zu beantworten. Obmann Bgm. Karl Harrer begrüßte Dr. Heiss im Stadtamt Schrems und bedankte sich bei ihm für den informativen Vortrag, bei dem viele Unklarheiten geklärt werden konnten.

Diese Veranstaltung wird durch den kleinregionalen Beratungsscheck des Landes NÖ unterstützt.

Im Bild: Bgm. Rainald Schäfer, Mag. Claudia Trinko, Vbgm. Peter Müller, Martin Steininger, Horst Weilguni, MPA, Thomas Steininger, Mag. Viktoria Prinz, Obmann Bgm. Karl Harrer, Franz Körner, Dr. Raimund Heiss, Andrea Hahn, Eva Hemmer, Thomas Panagl, Elisabeth Bäck, Bgm. Gerald Schindl und Peter Nowak (Foto: privat).

Information:

Kleinregion Waldviertler StadtLand
Mag. Viktoria Prinz
mail: viktoria.prinz@gmail.com
Tel.: 02852/52506-330



**Alle Veranstaltungen der Kleinregion StadtLand finden Sie
auf der Homepage
www.waldviertel-stadtland.at/veranstaltungen**



*DANKE für Ihr Vertrauen!
Frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr!*



**Für ein unbeschwertes Leben:
Pflege und Betreuung zuhause**

volkshilfe.
NIEDERÖSTERREICH

Sie möchten zuhause nach Ihren Vorstellungen leben,
benötigen jedoch Unterstützung? Wir helfen!

- Mobile Pflege & Betreuung
- Notruftelefon
- Essen zuhause
- Mobile Therapie
- 24-Stunden-Betreuung*
- Beratung (Pflegegeld-Antrag, Erhöhung ...)

Immer für Sie erreichbar: 0676 / 8676
www.noee-volkshilfe.at



Die Angebote werden durch die mildtätige und gemeinnützige SERVICE MENSCH GmbH, FN216822g, Tochter der Volkshilfe NÖ oder in Kooperation mit *24-Stunden-Personenbetreuung (PB) GmbH erbracht. © Oktober 2015



Herzliche Einladung
zum

Kinderschikurs

Die Gemeinde Waldenstein veranstaltet auch heuer
wieder einen zweitägigen Anfängerschikurs für
Kinder (ca. 4-7 Jahre).

KURSLEITERINNEN

Tamara Masch

Lisa Zlabinger



Ort	Litschauerberg in Waldenstein
Tage	28. und 29.12.2015
Dauer	von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr und von 13 Uhr bis 15 Uhr
Kosten	25€

Wer Interesse hat, soll sich bitte
am Gemeindeamt Waldenstein (02855/478) anmelden.
Sollte zu diesem Zeitpunkt kein Schnee liegen, wird der Kurs so bald wie
möglich nachgeholt. Es werden dann nur mehr jene Eltern informiert, deren
Kind angemeldet ist.

GESÜNDER LEBEN

Wohlfühlen - Figur in Form bringen!

In der Gruppe geht vieles einfacher und macht außerdem mehr
Spaß!
Motivation und Durchhaltewillen werden gefördert und
unterstützt.

Ich biete Ihnen:

- Infos und Tipps zur Gewichtsreduktion
- 10x Ernährungsvortrag (über Wasser, Fette, Vitamine, etc.)
- 10x Körpermessung (Überprüfung von Wasser, Muskel, Fett, etc.)
- Persönliche individuelle Betreuung

Apfelbauch und Übergewicht können gesundheitliche Schäden
zur Folge haben (von Bluthochdruck bis Herzinfarkt).

Info:

Der Bauchumfang sollte
bei Männern unter 94 cm und
bei Frauen unter 80 cm sein.



**Infoabend am 13.01.2016
um 19h30 in Gmünd
(GH Schachner)**

Infos u. Anmeldung

Johann Semper
Tel: 0664 423 95 72
& 0664 422 11 56

Einladung zur Kindergarteneinschreibung für das Kindergartenjahr 2016/17!

Datum: Montag, 18.1.2016

Uhrzeit: 12-14 Uhr

Die Eltern werden gebeten mit ihrem Kind zur Einschreibung in den
Kindergarten zu kommen und folgende Unterlagen mitzubringen:

Geburtsurkunde

Staatsbürgerschaftsnachweis (nur wenn nicht Österreichischer Staatsbürger)

Zur Anmeldung können alle Kinder kommen, die am 1. September 2016 mindestens 2 ½ Jahre alt sind und
den Kindergarten besuchen möchten.





| Ich suche Verstärkung |

| für mein Team! |



Bei Interesse:
0676/8253 3217

Ich freue mich auf Ihren Anruf!

Markus Pölzl

M +43 676 8253 3217

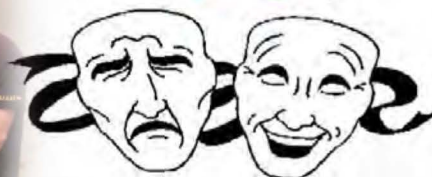
markus.poelzl@generali.com



Unter den Flügeln des Löwen.

Zumba



**WCTV** bringt

die Komödie SOKO WALDENSTEIN

AM STEFANITAG, 26. Dezember 2015 um 20:00 Uhr

AM SONNTAG, 27. Dezember 2015 um 18:00 Uhr

AM SAMSTAG, 2. Jänner 2016 um 20:00 Uhr

AM SONNTAG, 3. Jänner 2016 um 18:00 Uhr

AM DIENSTAG, 5. Jänner 2016 um 20:00 Uhr

AM FEIERTAG 6. Jänner 2016 um 15:00 Uhr

AM FREITAG, 8. Jänner 2016 um 20:00 Uhr

AM SAMSTAG, 9. Jänner 2016 um 20:00 Uhr

AM FREITAG, 15. Jänner 2016 um 20:00 Uhr

**AUF IHREN BESUCH FREUEN SICH DIE MITWIRKENDEN:
BERNHARD BOCK, CLEMENS HINGER, SABINE MÜLLNER,
FRANZ KÖRNER, MANUELA MÜLLNER,
PETRA KNAPP, SILVIA POLLAK,
ROBERT WAILI, ADELHEID MAIER, JAKOB KÖRNER
REGIE: FRANZ ZECHMANN**

Reservieren Sie, wenn möglich, für die ersten Aufführungen

im Sport- und Kulturzentrum Waldenstein

Platzreservierung: Tel./Fax: 02855/20010

24. und 25.12.2015 geschlossen

Eintritt: 7,00 €, Kinder 3,00 €